# **Weltweiter Batteriemarkt** Im Jahr 2022 lag die weltweite Nachfrage für Li-Ionen-Batterien bei 657 TWh. Prognosen sagen einen Anstieg auf rund 4 GWh bis 2030 voraus. Der größte Treiber am Markt für Li-Ionen-Batterien ist die Elektromobilität. Kosten der Batterieproduktion 106 Mio. EUR GWh/a Die in Batterien verwendeten Materialien machen In Europa liegen die Investitionen für die Batteriezellproduktion bei 106 Mio. EUR pro GWh/a, und damit fast doppelt so hoch wie in Asien (55 Mio. EUR). 60 - 70 % der gesamten Zellkosten aus. CO - Fußabdruck der Batterieproduktion 0 kg/kWh **USA Asien** Europa Ein Großteil der Treibhausgasemission bei der Produktion von Li-Ionen-Batterien entsteht bei der Zellfertigung. In Asien liegen die Emissionen bei 600 kg CO<sub>2</sub> für eine Kilowattstunde doppelt soch hoch wie in Europa mit 300 kg CO<sub>2</sub> pro Kilowattstunde. Nachhaltige Batterieproduktion in Europa Mindestanteil recycelter Rohstoffe ab 2035 Lithium Recycling gilt als wichtigster Schritt zur Verringerung des CO -Fußabdrucks der Batteriezellproduktion. Nach der neuen EU-Direktive soll ab 2035 der Anteil wiederverwerteten Kobalts bei mind. 20 %, der von Nickel und Lithium bei 12 % bzw. 10 % liegen. Battery Monitor 2022, 2. Ausgabe, Roland Berger, RWTH Aachen, 2023 © CHEManager

#### Organische Farbstoffe mit anhaltender Fluoreszenz und Phosphoreszenz

#### Innovative Materialien für Sensoren und Datenspeicher

Ein Forschungsteam aus Litauen hat organische Farbstoffe entwickelt, die unter Lichtanregung besonders lang und intensiv nachleuchten. Grund für das intensive Nachleuchten in den Farben rot oder grün-blau ist eine Kombination aus einer thermisch aktivierten verzögerten Fluoreszenz mit anhaltender Phosphoreszenz, berichtet das Team in der Zeitschrift Angewandte Chemie. Mit solchen Farbstoffen dotierte Polymere werden als organische Materialien für optoelektronische Anwendungen in der Datenverschlüsselung, Informationsspeicherung und für Sensoren gesucht, weil sie flexibel und transparent sind und großtechnisch produziert werden können.

Eine intensivere Phosphoreszenz bedeutet häufig eine geringere Lebensdauer und umgekehrt. Das Forschungsteam entwickelte daher Diboraanthracen-Farbstoffe weiter. Deren anhaltende Phosphoreszenz



konnte mit einer langanhaltenden, thermisch aktivierten verzögerten Fluoreszenz ergänzt werden.

Damit die Materialien sowohl phosphoreszieren als auch durch verzögerte Fluoreszenz nachleuchten, modifizierten die Forschenden den Farbstoff. Durch chemische Veränderung des aromatischen Gerüsts erreichten die Forschenden nicht nur ein intensiveres Nachleuchten, auch die Farbe ließ sich einstellen.

Beim Abkühlen verschob sich die Farbe des Nachleuchtens entweder von rot nach grün oder von grün nach blau, was z.B. für Temperatursensoren interessant ist.

Die neuen organischen Farbstoffe könnten auch als Datenspeicher und für die Informationsverschlüsselung eingesetzt werden. Dazu stellten die Forschenden transparente Polymerfilme her, die sie mit den organischen Verbindungen beschichteten. Dann beschrieben sie die Filme durch Einstrahlung von Laserlicht. Lesbar war die Schrift nur dann, wenn der gesamte Film einem weniger intensiven UV-Licht ausgesetzt wurde.

Um die Nachleuchteigenschaften weiter zu optimieren, wollen die Forschenden die fotophysikalischen Eigenschaften genauer untersuchen. So sollen die Nachleuchtdauer, die Effizienz und die Farbeinstellung verbessert werden. (mr)

#### Chemie ist...



Ein Fest der Sinne – Auf den ersten Blick sieht es aus wie ein wunderschöner Sternenhimmel. Nur das sich dieser in einer Höhle befindet und die Sterne Hinterleibe von Insektenlarven sind. Die Höhle liegt bei Waitomo auf der Nordinsel Neuseelands, gut 200 km südlich von Auckland. Die Attraktion ist bekannt für ihre Population einer Glühwürmchenart, die ausschließlich dort vorkommt. Die Larven der endemischen Mücke Arachnocampa luminosa bauen zum Beutefang eine Art Hängematte an Höhlendecken, an der viele bis zu 40 cm lange Seidenfäden mit klebrigen Tropfen nebeneinander befestigt sind. Die Larven produzieren mit ihrem Leuchtorgan ein intensives biolumineszierendes Licht und imitieren damit einen Sternenhimmel, um so andere Insekten anzulocken. Ein Wiener Forscherteam hat herausgefunden, dass sich der Klebstoff zu 99 % aus Wasser und zu 1 % aus klebrigen Komponenten zusammensetzt, die bei sinkender  $Luft feuchtigkeit \, austrocknen \, und \, bei \, \ddot{u}ber \, 80 \, \% \, Feuchte \, wieder \, Wasser \, aufnehmen. \, Weitere \, Erkenntnisse \, \ddot{u}ber \, die \, Zusammensetzung \, der \, Weitere \, Wei$ der klebrigen Tropfen könnten Schlüsse für die Entwicklung zukünftiger Klebstoffe im Bereich Medizin und Technik zulassen. (mr)

## <u>Beilagenhinweis</u>

DSM

Easyfairs Deutschland

## Diese CHEManager-Ausgabe enthält eine Beilage von Easyfairs. Wir bitten um freundliche Beachtung.

## **IMPRESSUM**

Herausgeber Wiley-VCH GmbH Boschstr. 12 69469 Weinhein

Geschäftsführung Sabine Haag Guido F. Herrmann Directors

Roy Opie Heiko Baumgartner Objektleitung Michael Reubold (V.i.S.d.P.) (mr)

Chefredakteur Tel.: 06201/606-745 michael.reubold@wiley.com

Redaktion Ralf Kempf (rk) stellv. Chefredakteur Tel.: 06201/606-755 ralf.kempf@wiley.com

Andrea Gruß (ag) Ressort: Strategie Tel.: 06151/660863 andrea.gruss@wiley.com

Birgit Megges (bm) Resorts: Chemie, Log Tel.: 0961/7448-249 birgit.megges@wiley.com Volker Oestreich (vo)

Tel.: 0721/7880-038 voe-consulting@web.de Oliver Pruys (op) Ressort: Standorte Tel.: 022 25/98089-35 oliver.pruys@gmx.de

Thorsten Schüller (ts) Ressort: Pharma & Biotech Tel.:+49 170 6390063 schuellercomm@gmail.com

Freie Mitarbeiter Dede Williams (dw) Matthias Ackermann (ma) Elaine Burridge (eb) Jörg Wetterau Stefan Gürtzgen

Team-Assistenz Bettina Wagenhals Геl.: 06201/606-764 bettina.wagenhals@wiley.com Lisa Colavito Tel.: 06201/606-018

vectorsanta | FARBAI | annexs2 | MicroOne | oxinoxi | - stock.adobe.com

lisa.colavito@wiley.com Beate Zimmermann Tel.: 06201/606-316

Mediaberatung & Stellenmarkt Tel.: 06201/606-730 thorsten.kritzer@wilev.com

Jan Käppler Tel.: 06201/606-522 jan.kaeppler@wiley.com Marion Schulz Tel.: 06201/606-535 marion.schulz@wilev.com

Michael Leising Tel.: 03603/8942 800 leising@leising-marketing.de Herstellung Jörg Stenger Melanie Radtke (Anzeigen)

Anzeigenvertretung

Oliver Haja (Layout) Ramona Scheirich (Litho) Sonderdrucke Thorsten Kritzer Tel.: 06201/606-730

thorsten.kritzer@wiley.com

Wiley GIT Leserservice 65341 Eltville Tel: 06123/9238-246 WileyGIT@vuservice.de

Abonnement 12 Ausgaben 96,30 € zzgl. 7 % MwSt. Einzelexemplar 12,10 € zzgl. MwSt. und Porto

Schüler und Studenten erhalten unter Vorlage einer gültigen Bescheinigung 50% Rabatt. Abonnementbestellungen gelten bis auf Widerruf: Kündigung sechs Wochen vor Jahresende. Abonnementbestellungen können innerhalb einer Woche schriftlich

Die Mitglieder des Verbandes angestellter Akademiker und lei-tender Angestellter der Chemischen Industrie (VAA) erhalten CHEManager im Rahmen ihrer Mitgliedschaft.

Bankkonten J.P. Morgan AG, Frankfurt Konto-Nr. 6161517443 BLZ: 501 108 00 BIC: CHAS DE FX IBAN: DE55501108006161517443

32. Jahrgang 2023 Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Oktober 2022.

Druckauflage: 40.000 (IVW Auflagenmeldung Q4 2022: 39.814 tvA)

Originalarbeiten Die namentlich gekennzeichneten Beiträge stehen in der Verantwor-tung des Autors. Manuskripte sind an die Redaktion zu richten. Hinweise für Autoren können beim Verlag angefordert werden. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung! Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung

 $angaben\ gestattet.$ Dem Verlag ist das ausschließliche, räumliche und inhaltlich eingeschränkte Recht eingeräumt, das Werk/den redaktionellen Beitrag in unveränderter oder bear-beiteter Form für alle Zwecke

der Redaktion und mit Quellen

beliebig oft selbst zu nutzen oder Unternehmen, zu denen gesellchaftsrechtliche Beteiligungen bestehen, sowie Dritten zur Nutzung zu übertragen. Dieses Nutzungsrecht bezieht sich sowohl auf Print- wie elektronische Medien unter Einschluss des Internet wie auch auf Datenbanken/ Datenträger aller Art.

Alle in dieser Ausgabe genannten und/oder gezeigten Namen, Bezeichnungen oder Zeichen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Zugunsten der besseren Lesbar-keit verwendet CHEManager in seinen redaktionellen Artikeln und Meldungen oft nur die männliche oder die weibliche Sprachform. Geschlechtsneutrale Begriffe verwenden wir, wenn sie gebräuchlich sind. In den meisten Texten findet sich jedoch die männliche Wortform auch wenn beide Geschlechter gemeint sind. Damit ist keine Diskriminierung verbunden. Der Gebrauch der männlichen Sprachform dient lediglich der Vermeidung kom-plizierter und den Lesefluss stö-render Wortkonstruktionen.

DSW GmbH & Co. KG Flomersheimer Straße 2-4 67071 Ludwigshafen



**Printed in Germany** ISSN 0947-4188

## REGISTER

4Gene	12	Ecomates	12
Air Liquide	16	Eeden Eeden	12
AkzoNobel	27	Emerson	25
AllocNow	12	Euroforum Deutschland	6
Amgen	16	Everwave	12
AMSilk	1, 2	Evonik	2, 22
Arxada	27	Evotec	1. 2
Asahi Kasei	3, 7	Farmabios	1, 10
AstraZeneca	16	Farminsect	12
Axplora	1, 10	Ferr-Tech	12
Azelis	16	FMC	7
			19
BASF	3, 19	GEFO	
Bayer 2,	, 5, 7, 27	Global Entrepreneurship Centre (GEC)	12
Beumer Maschinenfabrik	19	Goldbeck	9, 22
Biesterfeld	27	Grandperspective	12
BioCampus Straubing	12, 13	Greiwing	22
BioM Biotech Cluster Development	11	Haertol Chemie	2 , 12, 27
Boehringer Ingelheim	7	Häffner 10.	, 12, 27
BRAIN	1, 2	Hima Paul Hildebrandt	24
Brenntag	27	Holiferm	12
Bristol-Myers Squibb	16	Horizon Therapeutics	16
Britisches Generalkonsulat	12	Industrieverband Klebstoffe	24
Bundesanstalt für Arbeitsschutz		Inooc	3
und Arbeitsmedizin (BAuA)	6	Inline Process Solutions (IPS) TU	
Bundesverband der		Kaiserslautern	13
Pharmazeutischen Industrie (BPI)	1.0	***************************************	15
	1,9	Inovyn Institut Prof. Dr. Becker	13
Bundesverband Materialwirtschaft,	4.7	Institut Prof. Dr. Becker	
Einkauf und Logistik (BME)	17	Janssen Johnson & Johnson	1, 2, 16
Bundesvereinigung Logistik (BVL)	18		2, 16
Cabot	15	Körber	21
Camelot ITLab München	20	Lanxess	27
CEFIC	3	Lego	2, 27
Chemie-Wirtschaftsförderungesellsch	aft 7	Leibniz-Institut für Katalyse (LIKAT)	2
ChemSol	16	Leibniz-Institut für Plasmaforschung (	INP) 2
Clariant	12	Leschaco	22
CMC <sup>2</sup>	26	LiveSen	12
Covestro	7, 27	Lonza	27
Cradlangint	22	Lotte Biologics	1, 16
Croda	1, 12, 15	Loxxess	22
CureVac	27	Lumatix Biotech	19
Dachser	17, 18	LyondellBasell	
			2
Danisco	27	M2i Group Macfarlan Smith	2 2 16
David Hart Beheer (DHG)	22 1	Maciarlan Smith	16
Deloitte Consulting	1	Maexpartners	2 15
Department for International		Maire Tecnimont	15
Trade /DIT British Embassy	12	Management Consulting – Chemicals	7
Dermapharm	1,9	Matthey	16
Dow	5	Matthey McKinsey & Company	6

Merck

Messe München

Beilage 21

12

**Ecomate**:

NAMUR	2
NextChem	1
Novasep	2 1 1, 1
Packwise	2 2 1, 1
Perstorp	2
PharmaZell	1, 1
	1
PipePredict Port of Antwerp-Bruges	1
Proservation	1
	20, 2
RCT Reichelt Chemietechnik	1
Repsol	1
Reverion	1 1
Royaltach	1
Rhenus Port Logistics	
Rhenus Port Logistics Roland Berger Strategy Consultants Rubr-IP Patentanwälte	8, 2
Ruhr-IP Patentanwälte	12, 1
	8, 26, 2
Sasol	1
Schneider Electric	2
Siegfried	
Siemens	1 2 2 1
Solenis	1
Solus Biotech	1, 1
Solvay	
Sumitomo Chemical	1
Sun Pharma	1
Symrise	1 2 2 2 1
Syngenta	
TAC Includes	2
TeamProjekt Outsourcing	
Technip	1
TH Würzburg- Schweinfurt (THWS)	17 1
TotalEnergies	17, 1 1
Trinseo	2
T-Systems International	
1-Systems international	2
Umco Umweltbundesamt (UBA)	
Univar	1
UPM	
Ursa Chemie	
VAA	1
Valent BioSciences	1
VCI	3, 4, 2
VDI	2
Veranova	1
Wacker	1 3, 4, 2 2 1 2 1 2
Worley	1
Yncoris	2

Mitsubishi Chemicals